

Viermal Edelmetall bei den NRW-Meisterschaften

Sechs Athleten der LG Lippe-Süd vertraten die lippischen Farben in Düsseldorf

„Wenn man sich für die NRW-Meisterschaften in der Düsseldorfer Arena-Halle qualifizieren kann, wo alles an Rang und Namen aus dem Land dabei ist, und dann noch drei Vizemeisterschaften und einmal Bronze mit nach Hause bringt, dann darf man durchaus sehr zufrieden sein,“ resümierte VKLA Klaus Brand einen zweitägigen Ausflug in die Landeshauptstadt.

Marie-Theres Bornemeier bestätigte ihre Rekord-Leistung aus Dortmund. Im Kugelstoß der Frauen hatte sie es wieder mit Julia Ritter (Wattenscheid) zu tun, die sich mit 18,06m an die Spitze der deutschen Jahresbestenliste setzte, doch wieder direkt dahinter stieß die Lippe-Südlerin auf 15,50m. Das ist die zweitbeste Weite, die jemals in Lippe gestoßen worden ist und ist wiederum die Qualifikation für die Deutschen Hallenmeisterschaften in Leipzig.



Marie-Theres Bornemeier und Gerrit Gröne präsentieren ihr Edelmetall

Einen Lauf hat auch Till Morawietz (LG Lippe-Süd). Nachdem er sich im Endlauf 60m U18 in einem engen Rennen mit persönlicher Bestleistung von 7,22s auf Platz 4 unter 22 Konkurrenten auf dem „undankbaren“ vierten Platz platzieren konnte, gelang ihm im Weitsprung eine Überraschung. Nach einer starken Serie steigerte er sich auf hervorragende 6,50m, ließ damit einige Favoriten hinter sich und holte die Silbermedaille. Der spätere Sieger konnte sich mit 6,68m erst im letzten Versuch vor ihn schieben.



Till Morawietz mit der Silbermedaille im Weitsprung U18

Ebenfalls überraschend fand sich Gerrit Justin Gröne (LG Lippe-Süd) auf dem Siegespodest wieder. Im Speerwurf U20, der als „Winterwurf“ ausgeschrieben war, schleuderte er sein 800g-Arbeitsgerät auf 45,49m und konnte sich anschließend über eine NRW-Silbermedaille freuen. Über die 60mHürden lief er im Endlauf mit 8,79s auf Platz 7.

Beim Kampf um die Entscheidung im Hochsprung U18 wurde es ganz eng. Etwas glücklich siegte Ben Ashoff (Bayer Uerdingen) mit 1,86m, doch dann lagen drei gleich Jungs der LG Lippe-Süd direkt dahinter. Wegen der Anzahl von Fehlversuchen ging der Bronzeplatz mit persönlicher Bestleistung von 1,83m an Thorsten Schillmann, Platz 4 mit 1,83m an Till Morawietz und Platz 5 mit 1,80m an Ole Herlemann.



Ganz schlechte Bedingungen am Diskusring für Joel

Joel Hinze (LG Lippe-Süd) hatte nicht nur erstmals mit den 2kg schweren Männerdiskus zu kämpfen, sondern außerdem mit Extremwetter. Bei peitschendem Dauerregen hinter der LA-Halle konnte gar nicht so viel Wasser aus dem Ring geschoben werden, wie hineinregnete. Doch mit seinem achten Platz im Endkampf mit 31.50m verließ ein durchaus zufriedener Joel den matschigen Nebenplatz.



Die „Sonntagsgruppe“ freut sich auch über die guten Platzierungen von Thorsten und Ole